

Safety Engineering

Das Praxisbuch für funktionale Sicherheit

» Hier geht's
direkt
zum Buch

DAS VORWORT

Vorwort

Der Inhalt des Buchs stammt aus der Vorlesung »Betriebssicherheit der Informatik« an der Hochschule Albstadt-Sigmaringen.

Berührungspunkte hatte ich mit dem Thema *Safety Engineering* bei der Firma IBM. Ich arbeitete dort an Rechnersystemen (z-Series), die durch eine sehr hohe Zuverlässigkeit geprägt sind. So sind sämtliche Komponenten der Systeme, z. B. Batterie, Oszillator, Uhr etc., redundant ausgelegt. Bei Ausfall einer Komponente übernimmt die redundante Komponente.

Ich arbeitete unter anderem an der Software, die die genannten Komponenten steuerten. Insbesondere Banken sind gute Kunden dieser Rechnersysteme, da sie an zuverlässigen Transaktionen interessiert sind.

Immer wieder beschwerten sich die Studierenden über ein fehlendes Skript, sodass ich anfangs, die Gedanken, die ich in den Präsentationsfolien festgehalten hatte, aufzuschreiben. Es eröffneten sich immer wieder Wissenslücken, die mich zum intensiven Recherchieren veranlassten. Ich fing an, Normen genau durchzulesen statt der Bücher, die diese zusammenfassten. Geplant war, ein Skript in wenigen Monaten fertigzustellen, allerdings wurde daraus mehr als ein Jahr.

So entstand ein Buch, das ich Studierenden in die Hand geben kann, damit sie sich besser auf den Unterricht und die Klausur vorbereiten können. Mir persönlich hat es geholfen, ein besseres Verständnis zum Thema *Safety Engineering* zu entwickeln. Ich hoffe, dass es den Studierenden und allen Interessenten des Themas genauso hilft wie mir.

Derk Rembold